

Oranger Sack

Medizinische Abfälle, ohne Verletzungsgefahr (schneidenden Abfällen), ohne Gefahr von einer Beschädigung, bzw. aufgrund des weichen Materials, die Festigkeit der Sammelsacks nicht beeinträchtigen.

Ö-Norm S2104:2020
97104

- Abfälle die nur innerhalb des medizinischen Bereiches eine Infektion darstellen können, jedoch nicht wie gefährliche Abfälle behandelt werden
- Abfälle aus dem medizinischen und klinischen Bereich, die nicht mit infektiösen, kontaminierten Material behaftet sind

ADR/UN: kein Gefahrgut

Beschriftung: KEINE

Oranger Sack aus Polyethylen, mit entsprechender Festigkeit, 550x 650mm oder 710 x 1100mm

GHS-Piktogramme:



✓ geeignet für nicht biologisch infektiöses Material wie:

- „weiches“ Material aus dem OP- und Stationsbereich wie Wundverbände, mit Blut und anderen Körperflüssigkeiten verunreinigte Materialien
- Aufsaugmaterial, Wischtücher, usw.
- Einmalartikel wie Tupfer, Handschuhe, Masken, Hauben, Einmalschürzen
- Restentleerte Infusionsbeutel
- Desinfizierte Abfälle, sofern keine anderen gefährlichen Eigenschaften vorhanden sind
- Autoklavierte Abfälle (auch autoklavierte GVO's) ohne einer Verletzungs- bzw. Beschädigungsgefahr („ohne schneidende Material z.B. Glas, Spitzen, usw.)

⊘ nicht zu verwenden für:

- Materialien, die den Sack **aufschneiden oder durchstehen** könnten → gelbe Tonne
- Risikomaterial/mit biologischen infektiösen Erregern behafteten Material oder Reste → schwarze Tonne
- Infektiöse Mikrobiologische Kulturen → Schwarze Tonne
- Flüssige Chemikalienreste → Abholung von fl. Abfall/Chemikalien-Altbestand
- Ungefährliche Abfälle wie normaler Restmüll, Papier und Plastik → entsprechende Behälter
- Allgemeine Abfallsammlung → entsprechende Säcke

⚠ Hinweise:

Es sind keine weiteren Beschriftungen notwendig! Es wird empfohlen, diese Sammelsäcke aus Gründen der Verletzungs- und Beschädigungsprevention nur zu $\frac{3}{4}$ zu befüllen. Danach sind diese dicht (mit Klebeband oder Kabelbinder oder durch Verknoten) zu verschließen. Unter der Einhaltung von üblichen Transport- und Lagerbedingungen darf es zu keiner Beeinträchtigung des Sackes bzw. Flüssigkeitsaustritts kommen.

Die Gewichtsbeschränkung liegt im „tragbaren Bereich“ und kann nicht auf ein Gewicht ausgelegt werden.

Nach dem Verschließen dürfen keine äußerlichen Verunreinigungen aufscheinen oder der Sack ist sofort zu reinigen und zu desinfizieren.

🗨 Bestellung/Abholung

Die Säcke können als Rollen oder als ganze Kartonware jeden Mittwoch in der zentralen Materialausgabe des Campus Managements selbst abgeholt werden. Bei Fragen und Informationen wenden sie sich bitten an den Abfall- und Gefahrgutbeauftragte Alexander Moravec, DW 6701.